



Das neue Parlament – Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rates vom 20. Oktober 2024

Am 20. Oktober 2024 haben die 103'783 Stimmberechtigten in Basel-Stadt die 100 Mitglieder des Grossen Rates neu gewählt. Die Stimmbeteiligung betrug 41,3% (2020: 43,5%). Die neue Legislatur dauert vier Jahre, vom 1. Februar 2025 bis 31. Januar 2029.

Kandidierende und Listen

870 Personen, 537 Männer und 333 Frauen, kandidierten. Bei den letzten Wahlen 2020 waren es 792 Personen, 510 Männer und 282 Frauen. Die Kandidierenden verteilten sich auf 16 Listen (2020: 15). Die Grüne Partei inkl. junges grünes bündnis und BastA! traten nicht mehr auf einer gemeinsamen Liste an.

Bisherige: Verzichte und Amtszeitbeschränkungen

Zwei Ratsmitglieder der SP (René Brigger und Semseddin Yilmaz) traten freiwillig nicht mehr zu den Wahlen an, und zwei Bisherige (André Auderset/LDP und Pascqualine Gallacchi/Mitte) durften wegen der Amtszeitbeschränkung von vier Legislaturen nicht mehr kandidieren.

Damit traten 96 Bisherige wieder an, was einer sehr hohen Anzahl entspricht. 2020 kandidierten 80 Bisherige erneut, 2016 89.

[Die 100 Gewählten nach Wahlkreisen](#) und weitere Infos (Staatskanzlei BS)

Neue Ratsmitglieder

9 der 100 Ratsmitglieder sind neu, womit sich der Grosse Rat zu 9 Prozent erneuert. (2020: 26%; 2016: 19%; 2012: 22%)

Partei	Neue Ratsmitglieder per 1.2.2025	Neue (Parteisitze neu)
SP	Julia Baumgartner, Daniel Gmür, Ismail Mahmoud, Maria Schäfer	4 (31)
LDP	-	0 (12)
SVP	Laetitia Block	1 (12)
Grüne	-	0 (12)

FDP	Johannes Barth	1 (7)
Mitte	Remo Gallacchi	1 (7)
GLP	-	0 (7)
BastA!	Brigitta Gerber	1 (6)
EVP	Michael Graber	1 (4)
AB	-	0 (1)
VA	-	0 (1)

Abkürzungen: SP = Sozialdemokratische Partei, LDP = Liberal-Demokratische Partei, SVP = Schweizerische Volkspartei, FDP = Freisinnig-Demokratische Partei, GLP = Grünliberale Partei, BastA! = Basels starke Alternative!, EVP = Evangelische Volkspartei, AB = Aktives Bettingen, VA = Volks-Aktion gegen zuviele Ausländer und Asylanten

Unter den Neuen finden sich 2, die dem Grossen Rat bereits einmal angehört haben. Beide, Remo Gallacchi und Brigitta Gerber, präsidierten den Grossen Rat in früheren Jahren.

5 der 96 erneut kandidierenden Grossratsmitglieder haben die Wiederwahl verpasst.

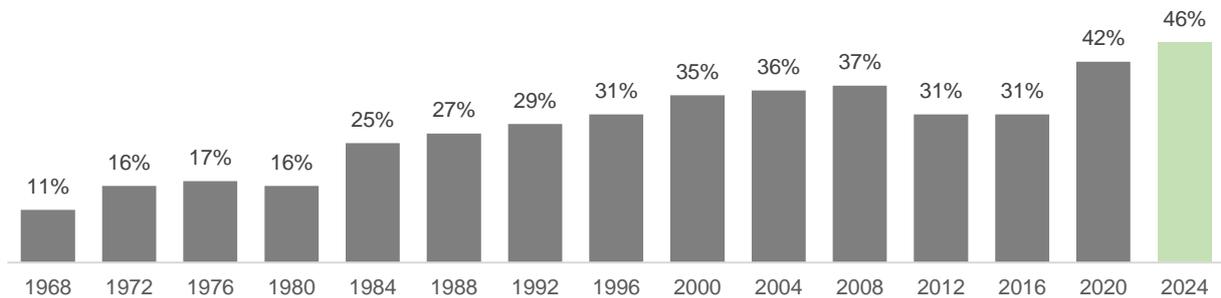
Parteien und Entwicklung der Parteistärken



Entwicklung des Frauenanteils

Der Frauenanteil des neu gewählten Parlaments beträgt mit 46 Frauen 46 Prozent (Stichtag = Wahltag). Der Frauenanteil ist damit so hoch wie noch nie in Basel-Stadt und erreicht schweizweit den zweithöchsten Anteil in einem kantonalen Parlament, nach Neuenburg (Stichtag = Wahltag, Zahlen Bundesamt für Statistik).

Frauenanteil im Grossen Rat
(Stichtag bei der Wahl 20.10.2024)



Der Frauenanteil unter den Kandidierenden betrug 38,3 Prozent (2020: 35,6%). Die Wahlquote, das heisst der Anteil gewählter Frauen im Verhältnis zum Anteil kandidierender Frauen, ist also wie bereits 2020 (aber anders als 2016 und 2012) positiv.

Entwicklung der Altersverteilung

Das neu gewählte Parlament hat im Schnitt Jahrgang 1975 (2020:1973); das entspricht einem gegenüber den letzten Wahlen höheren Altersdurchschnitt von 49 Jahren. (Stichtag jeweils Wahltag).

Altersdurchschnitt bei der Wahl (mit Jahrgang gerechnet, auf volle Jahre gerundet)



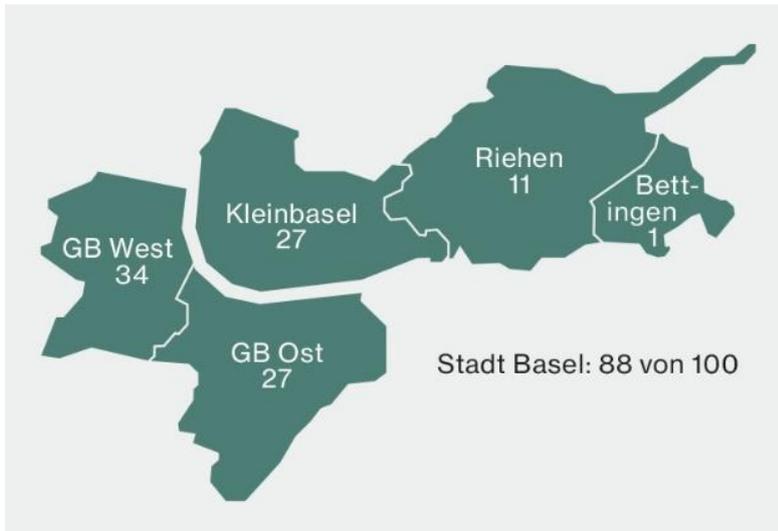
Im neuen Parlament gibt es sieben unter 30-Jährige. (2020: 8, 2016: 3; 2012: 6, Stichtag = Wahltag)

Jüngstes Ratsmitglied wird mit Jahrgang 2001 Fina Girard von den Grünen sein, ältestes Ratsmitglied mit Jahrgang 1951 Erich Bucher von der FDP.

Was war neu beim Wahlverfahren?

Es gab keine Neuerungen beim Wahlverfahren. Bereits bei den letzten Gesamterneuerungswahlen galt kein Wahlquorum mehr, Parteien mussten also nicht mehr einen Mindestprozentsatz an Stimmen erreichen, um in einem Wahlkreis zur Sitzverteilung zugelassen zu sein. (Für die Wahlen 2016 und 2012 galt eine 4%-Hürde pro Wahlkreis).

Auch die Sitzverteilung nach Wahlkreisen blieb gleich.



Fraktionsbildung

Fraktionsbildungen müssen bis zum 31. Dezember 2024 bekanntgegeben werden. Die minimale Grösse zur Bildung einer Fraktion bleibt mit fünf Mitgliedern gleich.

Fraktionen haben das Recht, in den parlamentarischen Kommissionen Einsitz zu nehmen und sie erhalten einen finanziellen Beitrag.

In der laufenden Legislatur organisierten sich die Parteien in sieben Fraktionen: SP, GAB, LDP, SVP, Mitte/EVP, GLP und FDP.

Amtsantritt

Die konstituierende Sitzung des neuen Grossen Rates ist am 5. Februar 2025. Bei der letzten Eröffnungssitzung im Februar 2021 zählte der Grosse Rat 27 neue Mitglieder.